

# **Verein Ruderheim des Archigymnasiums zu Soest e.V.**

## **Protokoll der Mitgliederversammlung am 28. März 2023**

Dauer: 19.30 – 21.00 Uhr  
Ort: Archigymnasium (Lehrerzimmer 1.4.2.9)  
Anwesende: siehe Anwesenheitsliste (s. Anhang A)

Herr Papenheim begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Mitgliederversammlung 2023. Er stellt die satzungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Herr Papenheim beantragt die Korrektur eines Tippfehlers in der Einladung („Wahl einer Kassenprüferin / eines Kassenprüfers für das Jahr 2023“ statt „2022“) und die Ergänzung der Tagesordnung um die Punkte 6 und 10.

Es werden keine weiteren Wünsche zur Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung genannt.

### **TOP 1 Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 05.04.2022**

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wird ohne Veränderungen mit zwei Enthaltungen genehmigt.

Herr Milke macht darauf aufmerksam, dass das Protokoll noch nicht auf der Homepage des Vereins veröffentlicht ist. Herr Bottin wird dies erledigen.

### **TOP 2 Bericht des Vorstandes über das Jahr 2022**

Herr Papenheim berichtet, dass das Jahr 2022 von den Bemühungen geprägt war, die Ausgaben gering zu halten, da der Neustart nach den Corona-Jahren von Unsicherheit und Ungewissheit geprägt war.

Die Belegung im Jahr 2022 war nicht durchgängig, da Berlitz – wie auch 2019 – für 2022 nicht gebucht hatte. Die Belegung für das laufende Jahr stellt sich ausgewogener dar.

Die derzeitige Preis- und Kostenentwicklung macht eine zuverlässige Planung schwierig, sodass an der Praxis, zur Mitte des Jahres eine Zwischenbilanz zu ziehen, festgehalten werden soll, um ggfs. Maßnahmen ergreifen zu können.

Auch die Personalsituation hat sich verschärft. Es ist deutlich schwieriger geworden, 520-EURO-Kräfte zu gewinnen. Gerade im Bereich der Reinigungskräfte führte dies zu Engpässen.

Der Sponsorenlauf des Archigymnasiums, dessen Ertrag vollständig dem Landheim zugutekam, hat die finanzielle Situation deutlich entspannt.

Eine neue Heizungsanlage und Abwasserpumpe sind im Holzhaus eingebaut worden.

Das Arbeitsverhältnis von Herrn Gärtner endet zum 31. März 2023, da dieser nicht mehr in der Dienstwohnung wohnen möchte. Derzeit bewohnt er diese Wohnung jedoch weiterhin, da er seit Aussprechen der Kündigung im November 2022 noch keine Wohnung gefunden hat. Die ortsübliche Miete von € 8,00/m<sup>2</sup> möchte Herr Gärtner nicht bezahlen. Herr Milke schlägt eine Nutzungsvereinbarung vor, die der Familie Gärtner die Möglichkeit der Nutzung der Wohnung zu einem Nutzungsgeld solange ermöglicht, bis ein neuer Geschäftsführer gefunden ist. Herr Milke empfiehlt, einen Anwalt einzuschalten.

Auf die Stellenausschreibung haben sich seit Dezember 2022 sechs Interessenten gemeldet, von denen zwei auch weiterhin Interesse bekunden. Da die Stelle voraussichtlich bis zum 1. Mai 2023 nicht besetzt werden kann, sollen alle Belegungstermine für den Monat Mai noch vor den Osterferien abgesagt werden. Die Belegung durch Gruppen des Archigymnasiums für diesen Zeitraum soll in Eigenregie möglich sein. Herr Milke schlägt vor, in der Zukunft den Arbeitsvertrag des Geschäftsführers zum Ende eines Jahres enden zu lassen, wenn dies möglich ist, um eine Vakanz der Stelle zu Beginn der Saison zu vermeiden.

### TOP 3 **Kassenbericht**

Herr Dziallas berichtet, dass das Jahr 2022 mit einem Gewinn von ca. € 76.000 abgeschlossen wurde.

Der hohe Gewinn lag maßgeblich an folgenden Sondereffekten:

- sehr hohes Spendenaufkommen von ca. € 35.000
- trotz geringerer Belegungszeit hohe Belegungseinnahmen durch Preiserhöhung
- keine Putzfirma beschäftigt
- keine Instandhaltungskosten
- Erstattung des Kurzarbeitergeldes durch die Bundesagentur für Arbeit.

Um eine zu hohe Anhäufung von liquiden Mitteln zu vermeiden, sind der notwendige Austausch der Heizungsanlage und der Schmutzwasserpumpe im Holzhaus zu Beginn dieses Jahres vorgenommen worden.

Herr Dziallas versichert, dass das Überleben des Vereins aus finanzieller Sicht auch dann gesichert sei, wenn in diesem Jahr aufgrund der Vakanz der Geschäftsführerstelle keine Belegung stattfinden könnte.

Die augenblickliche Liquidität beträgt ca.:

Geschäftskonto: € 70.000

Spendenkonto: € 17.000

Solarkonto: € 6.000.

In diese Übersicht sind der Einzug der Mitgliedsbeiträge von ca. € 30.000 und die Kosten für die Heizungsanlage noch nicht einkalkuliert.

### TOP 4 **Bericht der Kassenprüfung**

Der Kassenprüfer, Herr Milke, hat die Kassenprüfung vorgenommen und bescheinigt die einwandfreie Führung der Kassengeschäfte. Der Kassenprüfer lobt die Arbeit des

Vorstandes und hebt hervor, dass sich die finanzielle Situation des Vereins so gut wie noch nie darstellt. Sämtliche Kredite seien zurückgeführt, sodass keine Verbindlichkeiten mehr bestünden. Herr Milke sieht in dem hohen Mitgliedsbeiträgeaufkommen die finanzielle Säule des Vereins. Er empfiehlt, zeitnah Erhaltungsmaßnahmen mit Blick auf den Klimaschutz durchführen zu lassen, um die Gemeinnützigkeit des Vereins wegen zu hoher Liquidität nicht zu gefährden.

Der Kassenprüfer empfiehlt, den Vorstand für das Geschäftsjahr 2022 zu entlasten.

#### **TOP 5 Entlastung des Vorstandes**

Herr Milke beantragt die Entlastung des Vorstandes. Diese wird einstimmig bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder erteilt.

#### **TOP 6 Bestätigung von Frau Marga Rita Bonelli als 1. Vorsitzende**

Frau Marga Rita Bonelli wird als 1. Vorsitzende des Vereins bestätigt.

Die Mitgliederversammlung 2023 wird in Absprache weiter von Herrn Papenheim geleitet.

#### **TOP 7 Wahl einer Kassenprüferin/eines Kassenprüfers für das Jahr 2022**

Herr Milke wird zum Kassenprüfer für das Jahr 2023 gewählt. Die Wahl erfolgt einstimmig bei einer Stimme Enthaltung.

#### **TOP 8 Satzungsänderung – Erweiterung des Vorstandes um maximal drei Beisitzer/Beisitzerinnen**

Der Vorstand soll um maximal drei Beisitzer/Beisitzerinnen erweitert werden können, die von der Mitgliederversammlung gewählt werden. Sie sollen beratende Funktion und kein Stimmrecht haben.

Herr Roß schlägt vor, dass die Beisitzer/Beisitzerinnen benannt statt gewählt werden, da so auch im Laufe eines Jahres vom Vorstand Personen benannt und entlassen werden können. Der Vorschlag von Herrn Roß wird einstimmig angenommen.

Die aktualisierte Satzung soll mit dem Hinweis auf die Änderung auf der Homepage veröffentlicht werden.

#### **TOP 9 Wahl von maximal drei Beisitzern / Beisitzerinnen**

Es werden Frau Ute Ide und Herr Thorsten Bottin als Beisitzerin / Beisitzer benannt.

#### **TOP 10 Antrag von Herrn Prof. Dr. Dirk Bruns (siehe Anlage)**

Herr Prof. Dr. Bruns zieht mit Verweis auf die unter TOP 3 und 4 gegebenen Auskünfte den von ihm fristgerecht gestellten Antrag zurück, in dem er darum bittet, die Frage zu

beantworten, ob die Finanzierung des Vereins zukünftig gesichert sei und ggfs. dazu eine Anhebung der Mitgliedsbeiträge notwendig sei.

Prof. Dr. Bruns Nachfrage nach der Höhe der Einhaltung der Beitragspflicht beantwortet Herr Dziallas mit der Information, dass bei einer Gesamtsumme an Mitgliedsbeiträgen von ca. € 30.000 Rückbuchungen durch nicht fristgerechte Kündigungen in Höhe von ca. € 1.000 pro Jahr anfallen. Der Vorstand habe sich entschlossen, diese rechtlich nicht einzufordern, solange diese Summe nicht wesentlich überschritten werde.

Die Mitgliedsbeiträge werden in der Regel stabil gehalten, was zur Folge hat, dass notwendige Erhöhungen deutlicher ausfallen müssen. Ein Antrag von Herrn Dziallas, die Beiträge regelmäßig in geringem Umfang zu erhöhen (z. B. alle zwei Jahre um € 1), findet nicht die notwendige Unterstützung. Stattdessen soll jährlich auf der Mitgliederversammlung bei Höhe der Beiträge überprüft werden.

#### **TOP 11 Haushaltsplan 2023/2024**

Einige Investitionen wie die Heizungsanlage und die Abwasserpumpe für das Holzhaus sind bereits getätigt worden. Andere Maßnahmen wie die Beplankung des Stegs und Arbeiten am Bootsschuppen stehen noch aus.

Hohe Priorität hat auch die Sicherstellung der Nutzung des Geländes für die Vereinsmitglieder, wobei eine Einbringung der Mitglieder in bestimmte Aufgabenbereiche notwendig werden könnte, falls die Vakanz nicht zeitnah besetzt werden kann.

Herr Milke schlägt vor, die Dienstwohnung, wenn nötig, zu renovieren und eine neue Küche einbauen zu lassen, um auch die Stelle des Geschäftsführers attraktiver zu machen. Herr Dziallas schildert, dass sich die Wohnung durch stetige Renovierungsarbeiten in den letzten Jahren in einem guten Zustand befindet.

Der Besetzung der Stelle des Geschäftsführers und dessen Einarbeitung kommt eine hohe Bedeutung zu. Ansonsten soll weiterhin Zurückhaltung bei jeglichen Ausgaben gehalten und an dem Erstellen einer Zwischenbilanz zur Mitte des Jahres festgehalten werden.

#### **TOP 12 Verschiedenes**

Es werden keine Punkte angeführt.

gez. Anja Hecker-Wieneke  
(Schriftführerin)

gez. Marga Rita Bonelli  
(1. Vorsitzende)

Anwesenheitsliste zur

Mitgliederversammlung des Vereins Ruderheim des  
Archigymnasiums zu Soest e.V.

vom 28. März 2023

1. Eberhard Hollmann
2. Friedrich Lohmann
3. Holger Wagner
4. Thorsten Böttcher
5. Heischen Georg
6. MILKE, BERNH
7. Heike Isenhardt
8. Thorsten Isenhardt
9. Margareta Bonelli
10. C. Papenhe
11. J. Böhme
12. D. Böhme
13. K. Böhme
14. K. Herr Oientz
15. Alexandra Schwarz
16. G. Dziellas
17. Nishan